

Liebe Mitglieder des Stendaler Anglerverein e.V.

Am 18.04.2026 fand in Staßfurt die 60. Mitgliederversammlung des Landesanglerverbandes Sachsen-Anhalt e.V. (LAV) statt. Neben anderen Beschlussvorlagen, kam es auch zur Abstimmung ob der Landesanglerverbandes Sachsen-Anhalt e.V. aus dem Deutscher Angelfischerverband e.V. (DAFV) austreten sollte. Kurz um, das Abstimmungsergebnis aller teilnehmenden Vereine zeigte eindeutig auf, dass die überwältigende Mehrheit der Delegierten (320 von möglichen 466 Stimmen bei 15 Enthaltungen) für einen Austritt aus dem DAFV votierte.

Warum kam es zu solch einem Ergebnis und warum wurde der Austritt jetzt vollzogen?

Nun, hier muss man in die Vergangenheit schauen. Der LAV und der DAFV hatten schon seit vielen Jahren einige Differenzen, insbesondere in der Auffassung, was der Dachverband für den LAV und somit jeden Angler in Sachsen-Anhalt leistet. Ich möchte nun nicht ins Detail gehen, aber es wurden gute Gründe benannte, weswegen der LAV den DAFV verlassen sollte. Insbesondere war und ist es auch eine Frage des Geldes, denn der LAV hatte bisher immer 3,00€ pro Mitglied an den DAFV überwiesen, was bei 48000 Mitgliedern eine stattliche Summe pro Jahr ausmacht. Da nun der DAFV diese 3,00€ erhöhen möchte und somit eine Beitragserhöhung anstehen würde, aber aus Sicht des LAV die erhaltene Leistung nicht zum finanziellen Anspruch des DAFV passt, war nun die Diskussion und anschließende Beschlussfassung über eine Kündigung unausweichlich. Die Kündigung des LAV mit dem Votum der Mitgliederversammlung ist nun zum 31.12.2027 gültig, es wäre also, wenn der DAFV wollte, noch genug sich zu erklären. Mal sehen, ob dies auch passiert.....

Was löst nun die Kündigung des LAV aus und was passiert für uns Angler in Sachsen-Anhalt nach dem Austritt, also nach dem 31.12.2027?

Nichts Negatives! Naja, fast nichts. Es werden weiterhin alle Vergünstigungen, wie die Angelberechtigung anderer Bundesländer angeboten. Der Kontakt zu den anderen Landesverbänden wird weiterhin gepflegt. Das Angeln, so wie wir es heute erleben, soll auch nach dem Austritt in bekannter Form möglich sein. Was aber passieren wird, ist, dass es neue Mitgliedsausweise, neue Marken (u.v.m.) geben wird. Es ist notwendig, dass ein Komplettumstieg von DAFV auf LAV umgesetzt wird. Das bedeutet für uns ARBEIT. Mitgliedsausweise sollen zwar kostenlos ausgegeben werden, aber das ausfüllen (auch mit neuen Passbildern) nimmt uns niemand ab. Die Logistik in unserem Verein wird also auf eine Probe gestellt. Wir hoffen als Vereinsvorstand, dass auch ihr euren Beitrag zu unkomplizierten Wechsel und einer möglichst schnellen Arbeit leisten werdet.

Nun gut, wir werden sehen wie sich die Sachen entwickeln und sind mit dem LAV eins in der Aussage, so konnte es nicht weitergehen. Ein Austritt war für uns, welche wir dem Ausstieg des LAV zugestimmt haben, nach der dargestellten Entwicklung unumgänglich.

Mit anglerischem Gruß, Dirk Schulz, Vorsitzender des Stendaler Anglerverein e.V.